

SCHIERLE

STELLT SICH VOR

Liebe Ammerndorferinnen, liebe Ammerndorfer,

am 8. März 2026 steht wieder die Kommunalwahl an, für die ich mich mit großer Überzeugung als Bürgermeister für meinen Heimatort bewerbe. Ich möchte mich Euch und Ihnen vorstellen, meine Beweggründe für die Kandidatur erläutern und meine Ziele für die kommenden Jahre nahebringen.

Zunächst gilt mein Dank dem Ortsverband der FREIE WÄHLER für das entgegengebrachte Vertrauen und die einstimmige Nominierung. Ich bewerbe mich mit großem Respekt um das Bürgermeisteramt und bin überzeugt, die richtige Wahl für die nächsten Jahre zu sein.



MEINE GRÜNDE FÜR DIE KANDIDATUR:

1. Der Umgang mit Menschen:

Der Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern Ammerndorfs war schon immer der Hauptgrund, warum mir meine Arbeit, das Engagement in den Vereinen und auch das Ehrenamt im Gemeinderat viel Freude bereitet hat.

Ob der Dialog mit Kunden, der Austausch mit Mitspielern und später mit den Eltern beim Jugendfußball oder als Ansprechpartner in der Gemeinde – ich bin schon immer gerne mittendrin gewesen.

2. Das Vertrauen der Bürger:

In meiner Arbeit als selbstständiger Handwerksmeister erlebe ich tagtäglich das Vertrauen, das mir die Menschen entgegenbringen. Wenn mir z. B. Kunden ganz selbstverständlich ihren Hausschlüssel in die Hand geben und sich auf meine Planung und Ausführung verlassen.

Auch im Ehrenamt als Trainer der AH und später der Jugend, wurde meine Zuverlässigkeit geschätzt. Sei es bei den Erwachsenen, wenn ein offenes Ohr gebraucht wurde oder mir dann später die Kinder für auswärtige Spiele, Turniere oder Ausflüge anvertraut wurden.

Als jetzt die nächste Kommunalwahl langsam näher rückte, wurde ich von vielen Bürgerinnen und Bürgern angesprochen, dass ich für das Amt des Bürgermeisters kandidieren sollte.

3. Erfahrung und Reife:

Seit ich 2003 in 4. Generation den väterlichen Betrieb übernommen habe, habe ich Verantwortung und viel Erfahrung im Umgang mit jeglichen Situationen gesammelt. Ich bin bereit, einen neuen Lebensabschnitt als Bürgermeister zu beginnen, möchte der Motor und vor allem der Antrieb sein. Das alles mit 100 % Einsatz und ganz sicher nicht nur im Vordergrund.

4. Unzufriedenheit in der Vergangenheit:

Viele wichtige Themen wurden in der letzten Zeit leider nicht mit der nötigen Dringlichkeit vorangetrieben. Vieles wurde durch Parteipolitik überschattet. Hier müssen sich alle Fraktionen hinterfragen. Ich möchte daran arbeiten, die Zusammenarbeit im Gemeinderat zu verbessern und die Fraktionen näher zusammenbringen.



FÜR WAS ICH ALS BÜRGERMEISTER STEHEN WÜRDE:



Ich bringe Ehrlichkeit, Menschlichkeit, Fleiß und Authentizität in die politische Arbeit ein.

Mein Ziel ist es, ein Bürgermeister für alle zu sein – nicht nur für eine Seite, eine Partei oder einen Teil der Bürgerinnen und Bürger. Unabhängig von politischen Zugehörigkeiten.

Das Bürgermeisteramt betrachte ich als Fulltimejob, der einen rund um die Uhr vereinnahmt.

Ich finde es nicht zielführend, noch in Vereinen in der Vorstandschaft zu sein, da man in gewissen Sachverhalten entweder nur den Verein oder den Markt Ammerndorf vertreten kann, ohne dass es zu Interessenskonflikten kommt.

Mein Wunsch wäre aber, für alle Vereine Kontaktperson und vor allem ein zuverlässiger Partner zu sein!

Die anstehenden Aufgaben, die in Vielzahl vorhanden sind, möchte ich in die Hand nehmen, ausarbeiten und mit Tatkraft und Beharrlichkeit umsetzen. Übertriebene Wahlversprechen sind nicht mein Fall, ich möchte lieber durch Tat und Leistung überzeugen.

Respekt und Anerkennung für engagierte Bürger sind mir sehr wichtig und würden vom Bürgermeister Thomas Schierle auch "großgeschrieben" werden.

Ich stehe für einen fairen und respektvollen Umgang miteinander, spreche unangenehme Themen aber auch direkt an. Das erwarte ich auch von meinem Gegenüber.

Bei meiner Bewerbung wird alles, was ich sage oder schreibe, nur meine eigene, persönliche Meinung und Einstellung wiederspiegeln und ist niemals gegen eine andere Person, Partei oder Gruppierung gerichtet.



WAS MAN VON MIR NICHT ERWARTEN KANN:

In vielen Wahlbroschüren werden diverse Vorzüge gepriesen, es wird viel versprochen, Parteien und Kandidaten verherrlicht und es scheinen alle unfehlbar zu sein. Ich hingegen möchte hier ein paar Punkte aufzählen, die von mir nicht zu erwarten sind.

Ich werde keinen lauten Wahlkampf führen, denn weniger ist mehr. Mit dem Wort "Wahlkampf" kann ich sowieso nichts anfangen, denn gekämpft wird schon genug auf der Welt. Mir geht es nicht um Selbstinszenierung, sondern um Ammerndorf und dessen Zukunft! Keine großen Worte – meine Devise bleibt: "Einfach machen".

Außerdem bin ich selbstständiger Handwerksmeister und möchte bis zur Wahl auch weiterhin zuverlässig für meine Kunden da sein.

In meiner Bewerbung will ich keine Fassaden aufbauen. Wichtig ist mir ein grundsolides Fundament und eine vernünftige Bausubstanz. Ich möchte mich genau so präsentieren wie ich bin und wie mich eh viele Ammerndorferinnen und Ammerndorfer kennen.

Ganz wichtig ist mir, keine Vereine in meine Bewerbung mit einzubinden. Gut geführte Vereine sollten unbedingt politisch neutral bleiben. Hierauf habe ich übrigens auch schon vor einigen Jahren in einem Marktreport hingewiesen.

Stundenlanges Diskutieren ohne Ergebnis ist mir zuwider. Als Handwerker möchte man am Ende des Tages einen Fortschritt und eine Arbeitsleistung sehen.

Darüber hinaus weigere ich mich, bei allem Respekt und aller Offenheit gegenüber Minderheiten, Andersdenkenden und queeren Menschen, jeglichem gesellschaftlichen Druck bezogen auf Sprache nachzugeben. Ich werde also nicht gendern, denn ich glaube an eine respektvolle und faire Kommunikation, die niemanden ausschließt

Ich freue mich auf Eure und Ihre Unterstützung und darauf, gemeinsam mit Euch und Ihnen die Zukunft Ammerndorfs zu gestalten.





MEIN ENGAGEMENT IN AMMERNDORF:

Seit meinen Kindheitstagen bin ich in Ammerndorf und seinen Vereinen aktiv.

Auch in der Kirche war ich schon als Jugendlicher Kreuzträger und habe die Kirchenbriefe ausgetragen.

Bei den Kärwaburschen war ich aktiv, als die Kärwa jahrelang in Eigenregie veranstaltet wurde.

Bei der Freiwilligen Feuerwehr war ich 20 Jahre aktives Mitglied. Regelmäßige Teilnahme an Leistungsabzeichen und die Truppenausbildung inklusive. Höhepunkt für mich war der Einsatz als Fluthelfer 2002 in Dresden und der sächsische Fluthelferorden. Inzwischen bin ich förderndes Mitglied.



Meine größte Herzensangelegenheit war schon immer der TSV Ammerndorf, bei dem ich selbst auch schon fast alle Abteilungen ausprobiert habe. Auch heute unbekannte Sportarten wie Orientierungslauf, bei dem ich 1988 sogar Bayerischer Meister wurde. Allerdings bei einer geringen Anzahl an Teilnehmern...

Auf der Theaterbühne des TSV durfte ich 1994 sogar den Bürgermeister mimen.

Meine große sportliche Liebe gilt dem Fußball. Mit knapp 6 Jahren habe ich angefangen, 15 Jahre lang war ich Spieler in der 1. Mannschaft und dabei beim Aufstieg bis in die Bezirksliga. Das war eine wunderschöne Zeit und ein tolles Gefühl, den TSV, und damit auch meinen Heimatort, auf den Sportplätzen in Mittelfranken zu vertreten.



Schon früh, als 18-jähriger, habe ich ehrenamtlich eine Jugendmannschaft trainieren dürfen und damit auch Verantwortung übernommen.

Später war ich dann 10 Jahre ehrenamtlicher Spielertrainer in der AH-Mannschaft, wo uns mit einem tollen Team der Aufstieg von der Kreisgruppe bis zur Bezirksmeisterschaft und der 3. Platz bei der Bayerischen Meisterschaft gelang.

Die letzten 10 Jahre war ich als ehrenamtlicher Jugendtrainer aktiv, auch hier konnten wir ein paar beachtliche Erfolge erzielen. Am schönsten war immer, die Freude der Kinder am Fußballsport erleben zu dürfen.

Als Funktionär war ich schon Spielleiter AH, Abteilungsleiter und Beisitzer. Hierfür bekam ich am Ehrenabend 2024 anlässlich der 100-Jahr-Feier das Verbands-Jugend-Ehrenzeichen in Silber und das Verbands-Ehrenzeichen in Silber verliehen.

Auch außerhalb des Sportgeschehens war einiges zu tun. Für die Vielzahl an Arbeitsstunden beim Sportheimbau bekam ich 1998 die Vereinsehrennadel verliehen. Ich war außerdem dabei, als die Sportplatzbewässerung über den alten Hochbehälter mit eigenem Brunnen installiert wurde.

Ich möchte hier aber nicht jede einzelne Baumaßnahme aufführen...

Als Förderer und Sponsor ist die Fa. Schierle höchstwahrscheinlich schon seit Vereinsgründung aktiv.



ÜBER MICH:

- Geboren am 11.12.1974 in Fürth
- Evangelischer Kindergarten Ammerndorf (heute Pusteblume)
- Grundschule Cadolzburg, Hauptschule Cadolzburg, Realschule Oberasbach (Mittlere Reife)
- Ausbildung zum Gas- und Wasserinstallateur (heute Anlagenmechaniker), Abschluss als Innungsbester
- 1995/96 Bundeswehrdienst in Ingolstadt als Pionier mit Ausbildung als Kompaniecheffahrer, Funker und Frsthelfer
- 1996/97 Meisterschule in Nürnberg

- 2003 Übernahme des elterlichen Betriebs (auch Ausbildungsbetrieb)
- 2008 Hochzeit mit Yvonne und Geburt von Sohn Moritz, 2010 Geburt von Sohn Nino
- Seit 2014 Gemeinderat und Mitglied im Kindergartenausschuss
- Seit 2020 3. Bürgermeister, Rechnungsprüfungsausschuss und Jugendbeauftragter
- Seit 2023 Fraktionssprecher der FREIE WÄHLER
- Seit 2025 Vorstand Ortsverband FRFIF WÄHLFR

Der logische nächste Schritt ist meine Kandidatur.

Seit 12 Jahren bin ich nun im Gemeinderat, seit sechs Jahren 3. Bürgermeister. Jetzt würde ich mich freuen, von Euch und Ihnen den Auftrag zu bekommen, noch einen Schritt weiter zu gehen und das Amt des 1. Bürgermeisters zu übernehmen.

UND NOCH EIN PAAR INFOS ZUM SCHLUSS:

Wie erwähnt, werde ich keine ausufernde Wahlwerbung betreiben. Ich stehe aber jederzeit gerne für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

Ich wandere oder spaziere gerne mit Euch und Ihnen rund um Ammerndorf, komme Dich/Sie besuchen oder empfange Dich/Sie auch sehr gerne bei uns zu Hause.

Erreichbar bin ich ganz unkompliziert unter thomas. schierle@fw-ammerndorf.de oder über die sozialen Medien Facebook oder Instagram, um einen Termin abzustimmen. Ich freue mich sehr auf interessante Gespräche und interessierte Menschen.

Ich kandidiere am 8. März ebenfalls für den **Kreistag**. Gerne würde ich auch hier die Interessen Ammerndorfs vertreten und bitte alle Bürgerinnen und Bürger Ammerndorfs um ihre Stimme.

Weitere Informationen und die politischen Ziele der FREIE WÄHLER Ammerndorf folgen.

THOMAS SCHIERLE

L +49 (0) 171 4786212

□ thomas.schierle@fw-ammerndorf.de

Am Moosrangen 3 90614 Ammerndorf





@schierle.thomas74